

Wandlung Anlieferhalle zu Wetterschutzdach

Stapelfeld 27. März 2024

Wandlung Anlieferhalle zu Wetterschutzdach

Gründe & Notwendigkeiten

- **Limitierter Anlieferbereich**
 - Erschwerte LKW-Anfahrt an die Tore
 - Begrenzte Einsicht und Rangiermöglichkeiten
- **Arbeitssicherheit**
 - Anfahrten an die Tore einfacher und sicherer.
 - Sicht auf die Anlieferstelle verbessert
 - ⇒ Sicht auf andere Anlieferer und auf Personal an der Ablieferstelle eindeutig verbessert.
 - Brandlastrisiko wesentlich geringer gegenüber geschlossenen Räumlichkeit/Halle.
- **Verringerung der Rangieraktivitäten**
 - Zügigere Abfertigung
 - Weniger Rangier-Lärm

Schliesstore – Wie sehen die aus ?



Wetterschutzdach – ein Beispiel



Begriffserläuterung- rund um Geruch

▪ Geruchsermittlungen /-Prognosen

- Es geht um Anzahl der Geruchsstunden, die nur dann relevant sind, wenn Person ständig anwesend sind.

▪ Geruchsstunden

- Falls innerhalb 1 Stunde (auch bei nur 5 min) in einem bestimmten Teilzeitraum erkennbare Gerüche festgestellt werden, liegt eine Geruchsstunde vor, das heißt die gesamte Stunde wird als Stunde mit Geruchsbelastung gezählt.

▪ Geruchsstundenhäufigkeit

- Wieviel Geruchstunden /Tag;
- Bsp.: schon 5 min Geruch an 3 verschiedenen Stunden/Tag =0,125.

▪ Immissionsorte (TA-Luft)

- Immissionsorte sind immer dann relevant, wenn sich Personen nicht nur vorübergehend aufhalten => Beurteilungsflächen gemäß TA-Luft

▪ Irrelevanzkriterium

- Ist für die Beurteilungsflächen eingeführt.
- 0,02 relative Geruchsstundenhäufigkeit

▪ Konservative Emissionsansätze

- Anlieferhalle – konservativer Ansatz bei Ermittlung gewählt.
- Wetterschutzdach: Ansatz von Anlieferhalle verdoppelt!

▪ Resultat

- In beiden Untersuchungsvarianten (mit und ohne Anlieferhalle) wurden an allen Orten mit nicht nur vorübergehenden Aufenthalt irrelevante Zusatzbelastungen für Gerüche prognostiziert.
- Vorbeigehende oder -fahrende Personen am Fahrradweg werden keine Änderung wahrnehmen können.

▪ Anlieferung - Erinnerung

- Keine Anlieferung an Sonn- und Feiertagen = geschlossene Tore

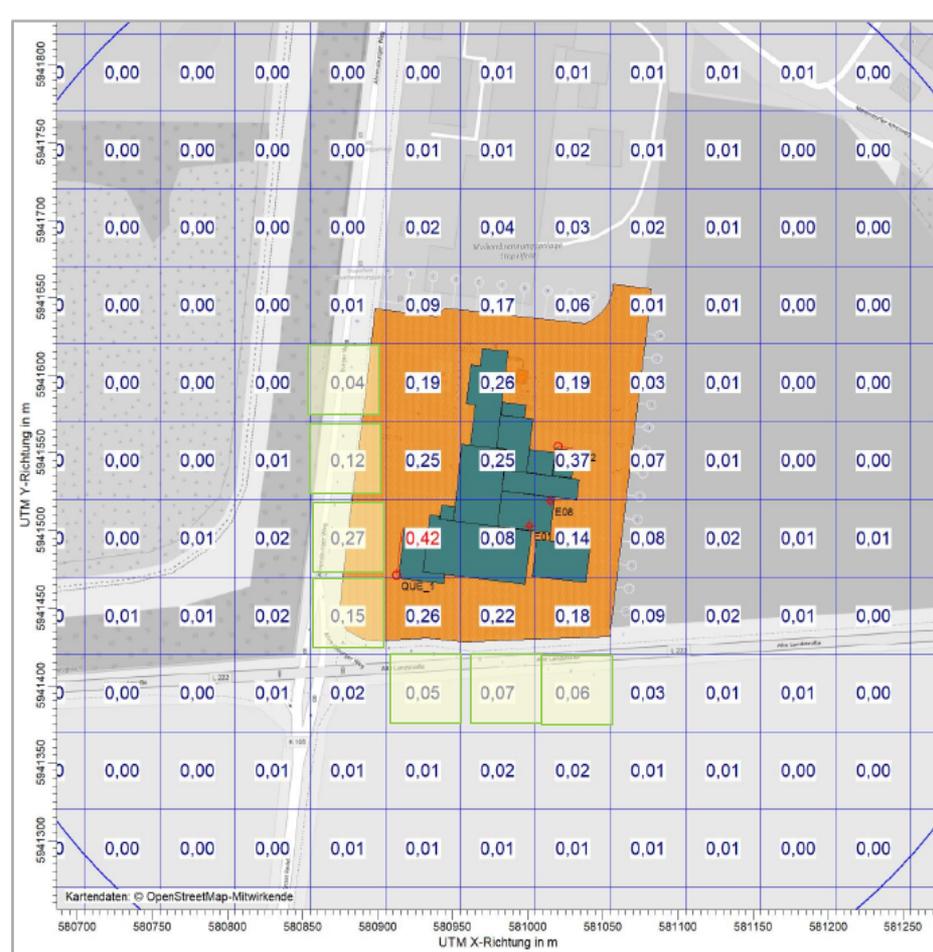


Abbildung 37. Immissions-Zusatzbelastung im Nahbereich der geplanten Anlagen (MHKW und KVA) für Gerüche (in relativen Häufigkeiten) im Beurteilungsgebiet; Rasterauflösung 50 × 50 m (Betriebsgelände: orange, Gebäude: grün).

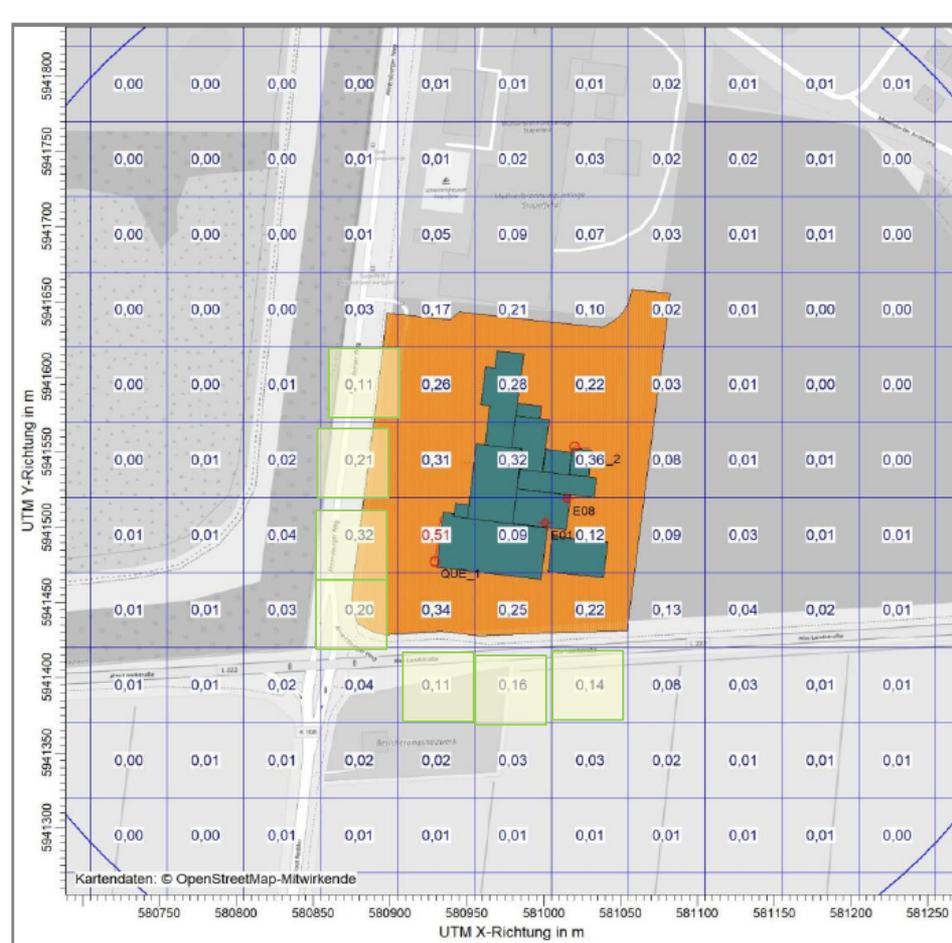


Abbildung 5. Immissions-Zusatzbelastung im Nahbereich der geplanten Anlagen (MHKW und KVA) nach Änderung => ohne Anlieferhalle für Gerüche (in relativen Häufigkeiten) im Beurteilungsgebiet; Rasterauflösung 50 × 50 m (Betriebsgelände: orange, Gebäude: grün).